

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



Medienmüde? Dann Informationen von ...
www.KLAGEMAUER.TV
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



HAND-EXPRESS

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

~ AUSGABE 9/2017 ~



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

INTRO

Nach der russischen Oktoberrevolution 1917 versuchten die Kräfte hinter ihrem Anführer Lenin, den Kommunismus weltweit zu verbreiten. In Deutschland scheiterten Versuche, eine offene Revolution loszutreten, am mangelnden Interesse der Bevölkerung. Weil in Deutschland eine Machtergreifung der Kommunisten mittels Revolution – wie 1917 in Russland – nicht möglich war, musste eine andere Strategie zum Zuge kommen. In seinem Buch „Rot-Grüne Lebenslügen“ beschreibt Torsten Mann, wie die Kommunisten in Deutschland den Weg der Langzeit-Unterwanderung gingen (siehe Artikel 1).

Diese S&G zeigt die verschiedensten Methoden auf, wie man Ziele, die man auf legalem Weg nicht erreicht, auch anders umsetzen kann.

Die Redaktion (mv./ag.)

Wie die 68er-Bewegung die Schlüsselpositionen im Staat besetzte

ag. In seinem Buch „Rot-Grüne Lebenslügen“ beschrieb Torsten Mann den Weg der Langzeit-Unterwanderung. Demzufolge prägte man seit den 50er Jahren gezielt Studenten mit den Lehren der marxistischen „Frankfurter Schule“. Das Leitmotiv hieß: „Kritisieren bis zur Zersetzung“. Das meint, die Ablehnung und Zersetzung jeder bestehenden Ordnung. Ziel war die traditionelle Familie aufzulösen und zu ersetzen durch: andere Lebensgemeinschaften,

Feminismus, schrankenlosen Sex und antiautoritäre Erziehung. Der Kampf galt der bürgerlichen Moral, den christlichen Werten und jeglicher Autorität. Durch die Propaganda der „Frankfurter Schule“ entstand eine rebellierende Studentenbewegung – die 68er-Bewegung, – die sich auf die etablierten Parteien verteilte, ohne ihre marxistische Gesinnung offen zur Schau zu tragen. Die „68er“ vollzogen demnach den von Wortführer Rudi Dutschke geforderten „Langen

Marsch durch die Institutionen“ – das heißt, anstelle einer schnellen Revolution, besetzten sie in vielen Schritten über lange Zeit hinweg die Schlüsselpositionen im Staat: vor allem im Bildungswesen, in der Justiz und in den Medien. So begann man von innen her schrittweise das umzusetzen, was auf revolutionärem Wege nicht gelang. [1]

*Frankfurter Schule: 1923 als „Institut für Marxismus“ gegründet, später umbenannt in „Institut für Sozialforschung“

Joschka Fischer – Musterbeispiel angewandter Methode der Unterwanderung

ag. Joschka Fischer wurde 1968 Teil der marxistischen 68er-Bewegung. Als Anführer einer militanten Gruppierung, lieferte er sich blutige Kämpfe mit der Frankfurter Polizei. Fischer beschäftigte sich mit den Theorien der „Frankfurter Schule“ und jenen von Marx bis Mao. Aufgrund von Desinteresse der Bevölkerung an den Ideen der 68er-Bewegung, begab man sich in

aufsteigende Parteien wie SPD* und Grüne. So trat auch Fischer 1982 den Grünen bei. Bis zum Start seiner steilen politischen Karriere, mit der er es über den Bundestag und als hessischer Umweltminister schließlich 1998 zum Außenminister brachte, besuchte er nur eine einzige Parteiversammlung der Grünen. Dies zeigt, dass er die Grünen lediglich als Karriereprungbrett

nutzte. Fischer stellt ein Beispiel für die angewandte Methode der Unterwanderung dar. Wie sonst hätte er als „grüner“ Außenminister – der ursprünglich in der Friedensbewegung verankert war – die deutsche Beteiligung am völkerrechtlich umstrittenen Kosovokrieg 1999 aufs Massivste unterstützen können? [2]

*Sozialdemokratische Partei Deutschland

Bundesjustizminister toleriert „linke“ Gewaltaufrufe

rh. Bundesjustizministers Heiko Maas (SPD) bedankte sich am 24.8.2016 öffentlich über Twitter und Facebook bei der links-extremen Band „Feine Sahne Fischfilet“ für einen Auftritt im Landtagswahlkampf der SPD in Mecklenburg-Vorpommern. Die Band taucht bereits 2011 im Bericht vom Verfassungsschutz Mecklenburg-Vorpommern auf. Die Band sei „explizit anti-staatlich, wolle staatliche Strukturen auflösen“ und sähe Gewalt

als „legitime Handlungsoption in der Auseinandersetzung mit dem politischen Gegner“. Nach Beschwerde durch CSU-Mitglieder zu den Einträgen von Maas bei Twitter und Facebook, distanzierte sich dieser öffentlich nicht davon. Dies ist nicht der erste Vorfall, in dem H. Maas seine eindeutig linkslastige Gesinnung offenbart, die jener der „68er“ zumindest sehr ähnlich ist. [3]

Bundesregierung fördert „Anti-Hass-Stiftung“

rh. Im Jahr 2015 rief Justizminister Heiko Maas eine „Task Force“ gegen Hassinhalte im Internet zusammen. Eingeladen wurde u.a. die „Amadeu Antonio Stiftung“, die vom Bundesfamilienministerium gefördert wird. Diese Stiftung widmet sich bereits seit 2014 auf sehr radikale Weise dem Kampf gegen sogenannte „Hass-Rede“ im Netz. Julia Schramm, Fachreferentin für „Hate Speech“ (Hass-Rede) bei dieser Stiftung, fällt dabei immer

wieder mit Beschimpfungen Andersdenkender im Netz auf. Zu ihrem Repertoire gehören Aussagen wie „Sauerkraut, Kartoffelbrei – Bomber Harris, Feuer frei“, womit sie die Bombardierung Dresdens durch den englischen Luftwaffen-General Harris verherrlicht. So fördert die Bundesregierung eine Stiftung, die im Namen der Hassbekämpfung mit Hass und Menschenverachtung gegenüber Andersdenkenden vorgeht. [4]

*Task Force = Eingreiftruppe

Quellen: [1] www.nikolausschapfl.com/Text/Zeit_Fragen.pdf | Torsten Mann, „Rot-Grüne Lebenslügen“, Jochen Kopp-Verlag Rottenburg, 2005 | www.youtube.com/watch?v=mm7UoTwPo4 [2] Torsten Mann ROT-GRÜNE Lebenslügen, KOPP-Verlag 2005 | Christian Y. Schmidt, Wir sind die Wahnsinnigen, S. 141, Verbrecher Verlag [3] www.conservo.wordpress.com/2016/08/31/csu-ka-zu-maas-schluss-mit-finanzierung-von-verfassungsfeinden/ | www.bayernkurier.de/inland/16825-maas-dankt-linksextremer-band | www.laut.de/Feine-Sahne-Fischfilet [4] www.de.wikimannia.org/Amadeu-Antonio-Stiftung | www.berliner-kurier.de/news/politik---wirtschaft/-bombengate--jetzt-versenken-sich-berlins-piraten-selbst-879914

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!
Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!
Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

„Correctiv“: Weder neutral noch unabhängig

sbi./nm. Die Betreiber des sozialen Netzwerks Facebook wollen künftig härter gegen die Verbreitung angeblich gefälschter Nachrichten, sogenannter „Fake News“ vorgehen. Als Partner prüft das Recherchezentrum „Correctiv“ von Internetnutzern gemeldete Inhalte. Doch wer ist „Correctiv“? Der Geschäftsführer D. Schraven war Mitarbeiter des Verlagshauses FUNKE-MEDIEN-GRUPPE, der WAZ* und der WELT-Gruppe – einem Springer Medium. Auch der Chefredakteur M. Grill weist Verbindungen zu etablierten Leitmedien, wie „STERN“ und „SPIEGEL“, auf. Laut Aussage Schravens arbeitet „Correctiv“

gemeinnützig und politisch sowie wirtschaftlich unabhängig. Doch mehr als 88% der Spenden 2015 kamen aus der Brost-Stiftung. E. Brost war Mitbegründer der WAZ-Gruppe, später FUNKE-MEDIEN-GRUPPE. Weitere Spender sind u.a. SPIEGEL, RTL, Google und die Open Society Foundations**. Eine Unterwanderung einer scheinbar neutralen Stelle durch Lobbygruppen ist hier offensichtlich. "Correctiv" scheint also ein vom Medienmainstream gezielt eingerichtetes Instrument gegen alternative Berichterstattungen zu sein. [5]

*Westdeutsche Allgemeine Zeitung
**Stiftung des amerik. Milliardärs Georges Soros

Es wird niemals so viel gelogen wie vor der Wahl, während des Krieges und nach der Jagd.

Otto von Bismarck

Auslandkorrespondenten nicht frei und unabhängig?

atd. Viele stellen sich einen Korrespondenten als eine Art Echtzeit-Historiker vor: Wenn irgendwo etwas Wichtiges geschieht nimmt er sich der Sache vor Ort an, ermittelt und berichtet darüber. Der niederländische Nahost-Korrespondent Joris Luyendijk schildert es in seinem Buch* jedoch folgendermaßen: "[...] Aber ich zog nicht los, um irgendeiner Sache auf den Grund zu gehen. Das hatten andere längst erledigt. Ich zog nur los, um mich als Moderator an einen Originalschauplatz hinzustellen und die Informationen aufzusagen. [...] Per Fax oder

Mail kamen dann Agenturberichte, die ich im Radio mit meinen eigenen Worten nacherzählte und für die Zeitung zu einem Artikel zusammenschrieb.“ Luyendijk weiter: Seine Korrespondentenkollegen „in London, Paris, Berlin und Washington – alle fanden, [...] dass wir uns allzu sehr und allzu sklavisch nach den Vorgaben der Presseagenturen richteten.“ Von eigenständiger und unabhängiger Recherche der Korrespondenten kann nicht wirklich die Rede sein. [6]

*„Von Bildern und Lügen in Zeiten des Krieges: Aus dem Leben eines Kriegsberichterstatters“

Die Wahrheit ist eine unzerstörbare Pflanze. Man kann sie ruhig unter einen Felsen vergraben, sie stößt trotzdem durch, wenn es an der Zeit ist.

Frank Thiess

Quellen: [5] <https://correctiv.org/correctiv/finanzen/> | www.kla.tv/9954

[6] ExpressZeitung.com (Ausgabe 4. Februar 2017) | www.expresszeitung.ch/

https://de.wikipedia.org/wiki/Joris_Luyendijk [7] www.spiegel.de/kultur/gesellschaft/marina-abramovic-autobiografie-nackter-schmerz-a-1121805.html | www.youtube.com/watch?v=epzOg5cS3N0 | www.inquisitr.com/3754020/pizzagate-summary-what-is-spirit-cooking-who-is-marina-abramovic-news/

[8] https://en.wikipedia.org/wiki/International_Council_on_Clean_Transportation | COMPACT-Magazin, Ralf Flierl, „Verschwörung gegen VW“, 6/2016 www.bu.edu/law/2015/12/22/from-the-volkswagen-emissions-scandal-to-helping-global-regulators-drew-kodjak-91-makes-an-impact/

[9] www.jagd.it/voegelkunde/kuckuck/

Medien loben pervers-okkulte Kunst

kno. Die blutigen, perversen und okkulten Kunstaktionen der serbischen Performance*-Künstlerin Marina Abramović werden seit den 70er Jahren in den Leitmedien äußerst wohlwollend kommentiert. Jüngstes Beispiel ist ein Artikel des Nachrichtenportals „Der Spiegel“, in dem das Lebenswerk der Künstlerin positiv hervorgehoben, und für ihre kürzlich erschienene Autobiografie geworben wird. Dies ist befremdlich und höchst fragwürdig, da die Performances von Abramović hauptsächlich Gewalt und abartige Scheußlichkeiten be-

inhalten. In den letzten Wochen wurde publik, dass Abramović schon seit Jahren zu sogenannten „Spirit Cooking Dinners“** einlädt. „Dies gilt als neue Version der okkulten Rituale des Satanisten Aleister Crowley, bei denen ebenfalls Blut, Fäkalien und menschliche Körperflüssigkeiten eingesetzt werden.“ Am Beispiel Abramović mag man beurteilen, ob die Medien nicht genau hier ihre unheilvolle Zersetzungsbearbeitung an der Moral und bestehenden Werten ausüben. [7]

*eine Form von Aktionskunst

**satanistisches Ritual

Der ICCT – unabhängige Umweltorganisation oder Arm der US-Außenpolitik?

ga. Nach eigenen Angaben bezeichnet sich der „Internationale Rat für sauberen Verkehr“ ICCT* als unabhängig und über Stiftungsgelder finanziert. Bekannt wurde dieser durch den Abgasskandal von VW, den er maßgeblich aufdeckte. Der ICCT gab Testdaten an die amerikanische Umweltorganisation EPA weiter, die am 18.9.2015 das Verfahren gegen VW eröffnete. Die größten Geldgeber der ICCT sind die amerikanische Hewlett Foundation, die Packard Foundation, die Nichtregierungsorganisation Climate Works, die von der Ford Foundation mitfinanziert ist. Ein weiterer Unterstützer des ICCT

ist eine private US-amerikanische Denkfabrik, – der CFR** (Rat für auswärtige Beziehungen) – in der Köpfe aus Medien, Wirtschaft, CIA, Politik usw. zusammenarbeiten. Diese Gruppierung wiederum prägt maßgeblich die US-Außenpolitik. Aufgrund seiner Abhängigkeit liegt es nahe, dass der ICCT keine neutrale Umweltorganisation, sondern Arm der US-Außenpolitik ist, um ihren globalen wirtschafts-politischen Führungsanspruch durchzusetzen, im Falle VW zum Schaden der deutschen Wirtschaft. [8]

*International Council on Clean Transportation“, erstellt wissenschaftliche Analysen für Umweltbehörden

**Council on Foreign Relations

Schlusspunkt •

Methoden, wie die der Unterwanderung, arbeiten auf Ziele hin, die auf legalem Weg nicht zu erreichen sind. Diese können mit einem Kuckuck verglichen werden, der seine Eier in fremde Nester einschleust. Dazu passt er Größe, Farbe und Musterung seiner Eier in etwa den Eiern des Vogels an, dem er sein Ei unterjubelt. Kurz nach dem Schlupf wirft der junge Kuckuck die anderen Eier und Küken aus dem Nest und wächst sich aus. Die gut meinenden, arglosen Zieheltern tun ihr Bestes, um den Kuckuck groß zu kriegen. Allerdings gibt es eine Vogelart, die sich nicht austricksen lässt. Es sind die Spatzen. Diese erkennen, dass etwas nicht stimmt, und ziehen das Kuckucksküken nicht groß. Unterwanderung zu erkennen, ob in Politik, Wirtschaft, Kunst oder Moral, ist der erste Schritt dahin, dass diese sich nicht auswachsen kann. [9]

Redaktion (mv./ag.)

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 04.03.17

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage

Abonnentenservice: www.s-und-g.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 0016, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



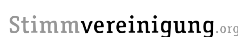
www.anti-zensur.info



www.klagemauer.tv



www.panorama-film.ch



www.stimmvereinigung.org



www.agb-antigenozidbewegung.de



www.sasek.tv